TIMME UND GEGENSTIMM

WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!

FREI UND UNENTGELTLICH

INSPIRIEREND

Medienmüde? Dann Informationen von .. WWW.KLAGEMAUER.TV S&G Jeden Abend ab 19.45 Uhr



POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR! WELTGESCHEHEN UNTER

DER VOLKSLUPE AUSGABE 21/2018

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

HAND-EXPRESS

INTRO

Ein Hersteller von Fliegenschutzgittern wirbt mit dem Slogan "Denken Sie schon jetzt daran, wie eine Schnake stechen kann!" Würde die Stechmücke über das Größenverhältnis zwischen ihr und dem Menschen nachdenken, hätte sie wohl kaum den Mut, zuzustechen. Doch jeder weiß, wie bereits beim ersten leisen surrenden Geräusch die Nachtruhe empfindlich gestört ist. In dieser Ausgabe sind Artikel, die nur deshalb zustande kamen, weil es Menschen gibt, die sich nicht von der Größe der Mächtigen beeindrucken lassen, sondern die Missstände offen beim Namen nennen, obwohl sie dadurch oft gesellschaftlich geächtet und in ihrer Existenz bedroht werden. Es lohnt sich, dem Beispiel der Stechmücke zu folgen und beharrlich dranzubleiben. Ob es sich dabei um als Friedensmission getarnten Rohstoffraub handelt oder unsere Bürgerrechte immer mehr abgeschafft werden, es blieb nicht unbemerkt, sondern wurde uns von verschiedenen Seiten zugesandt. Unsere ehrenamtlichen Redakteure haben in ihrer Freizeit daraus Artikel geschrieben, um die oft geschickt vertuschten wahren Hintergründe für jedermann sichtbar zu machen und begangenes Unrecht ans Licht zu bringen.

Die Redaktion (nis.)

Rohstoffkrieg unter deutscher Beteiligung

ar. Bei Kriegen, die offiziell als "Friedensmission" gelten, geht es meist um Rohstoffe. Dafür ist der Skandaleinsatz 2013 in Mali, wo noch heute 1.100 deutsche Soldaten stationiert sind, ein gutes Beispiel. Nachdem die im Norden Malis lebenden Tuareg 2012 ihre Unabhängigkeit erklärten, wurde der demokratisch gewählte Präsident Amadou Toumani Touré durch das in den USA ausgebildete Militär gestürzt. Der Journalist, Autor und Publizist, Dr. h. c. Michael Grandt enthüllt, dass die Regierung in Mali nur deshalb gestürzt wurde, um an Gold, Uran und die anderen Bodenschätze des bitterarmen Landes zu kommen. Mali ist als Nachbarland von Libyen, der drittgrößte Goldproduzent Afrikas. Darüber hinaus verbergen sich in Malis Böden rund 5.000 Tonnen Uran sowie reiche Vorkommen von Bauxit, Phosphaten, Salzen, Eisenerzen, Marmor, Blei und Zink, die multinationale Konzerne auf den Plan rufen. Das ist der eigentliche Grund Frankreichs, Krieg in Mali zu führen und es schielt bereits in Richtung Niger, das schon heute 40 % des Uranbedarfs Frankreichs produziert. Sogenannte "Friedenstruppen" in der Sahelzone stehen bereit. Wer Meldungen dazu in den Leitmedien sucht, wird nichts finden. [1]

Deutsche haben das Vertrauen in Gerichte verloren

hm. Nur noch 55 % der wahlberechtigten Deutschen haben großes oder sehr großes Vertrauen in die Arbeit von Justiz und Gerichten. 43 % haben eher geringes oder gar kein Vertrauen mehr in die Arbeit der Justiz. Das geht aus einer repräsentativen Umfrage des Berliner Meinungsforschungsinstituts pollytix hervor. Parteien schnei-

den noch deutlich schlechter ab. 80 % der Befragten haben ein eher geringes oder überhaupt kein Vertrauen mehr in die politischen Parteien. Nur 33 % geben an, noch Vertrauen in die Arbeit der Bundesregierung zu setzen. Solange sich unsere Volksvertreter mehr den Drahtziehern im Hintergrund und ihrem eigenen Vorteil verpflichtet

Deutschland schafft die Bürgerrechte ab

bri. Der Wahrheitsforscher, Aufklärer. Friedensaktivist und Autor Erich Hambach wies darauf hin, dass in Deutschland seit den Notstandsgesetzen aus den 70er Jahren aufgrund der Terrorismusbewegungen die Bürgerrechte immer weiter zusammengestrichen wurden. Am 18.6.2017 wurde das BGB* erneut schwerwiegend geändert. Inzwischen reicht schon der bloße Verdacht auf eine Straftat aus, dass der Bürger quasi zum "Freiwild" wird. Er hat kein Recht mehr auf körperliche Unversehrtheit, Unverletzlichkeit der Wohnung, Bankgeheimnis und Postgeheimnis. Bayerns Landesregierung geht sogar noch einen Schritt weiter: Dort kann man bis zu 3 Monaten auf Verdacht in U-Haft genommen werden, ohne Anwalt und ohne Richter. Diese Maßnahme ist beliebig verlängerbar. Was unterscheidet uns da noch von totalitären Staaten? [2]

*BGB = Bürgerliches Gesetzbuch

fühlen als dem Volk, wird sich daran wohl nichts ändern. [3]

Finanzielle Unterstützung des Koalitionspartners auf Kosten der Sozialkassen?

pg. Der Kölner Stadt-Anzeiger berichtete Ende Januar 2018, unter Berufung auf Teilnehmer der Koalitionsverhandlungen für eine Große Koalition, dass die Union und die SPD Verlage finanziell entlasten möchten. Demzufolge müssten Unternehmen für Zeitungsausträger nicht mehr den Sozial-

versicherungssatz für geringfügige Beschäftigungsverhältnisse von 31,2 % bezahlen. Stattdessen solle der reduzierte Satz von 14,7 % zur Anwendung kommen. Auf diese Weise könnten die Verlage 250 Mio. Euro einsparen, die dann aber den Sozialkassen fehlen würden. Bei den Zeitungseignern

ist die SPD nach dem Axel Springer Verlag die "Nummer zwei" des deutschen Zeitungsmarktes. Mit rund 10 % ist diese Partei an der Gesamtauflage aller deutschen Tageszeitungen beteiligt. Soll hier etwa auf Kosten der Sozialkassen, sprich des Volkes, die eigene Kasse saniert werden? [4]

WDR verkündet auf arabisch Bleiberecht für alle

ab. Unter dem Titel "WDR for you" präsentiert der öffentlichrechtliche Westdeutsche Rund-

funk "Angebote für Flüchtlinge in vier Sprachen": deutsch, englisch, persisch und arabisch. Auf

der Facebook-Seite des Flüchtlingssenders verkündete die Fortsetzung Seite 2

Quellen: [1] https://gemeinsam-gegen-die-gez.de/die-mali-luege-ii-die-wahrheit-die-ihnen-verschwiegen-wird/ http://faktenfinder.tagesschau.de/kurzerklaert/mali-bundeswehr-125.html/www.bmvg.de/de/aktuelles/bundestag-verlaengert-mandate-24236 | www.nzz.ch/die-eu-will-an-nigerias-erdgas-1.866508 [2] www.anti-zensur.info/azk14/bargeldbuergerrechte
[3] www.freiewelt.net/nachricht/die-deutschen-haben-das-vertrauen-in-die-gerichte-verloren-10074412/ [4] https://presse-augsburg.de/presse/bericht-groko-erwaegt-entlastung-der-verlage-bei-sozialabgaben/ https://conservo.wordpress.com/2012/06/06/die-unheimliche-medienmacht-der-spd/

Fortsetzung von Seite 1

WDR-Journalistin Isabel Schayani (in arabischer Sprache) unter Berufung auf ein Urteil des Europäischen Gerichtshofs (EuGH), dass Asylbewerber, die schon mindestens sechs Monate in Deutschland seien, nicht in ein anderes europäisches Land zurück abgeschoben werden dürfen. Das sei auch dann nicht möglich, wenn gemäß Dublin-Verordnung ein anderes Land (meist Griechenland) für das Verfahren zu-

ständig ist. Trotz der enormen Tragweite wurde sowohl in Österreich als auch in der BRD erstaunlich wenig über diese Entscheidung berichtet. Im öffentlich-rechtlichen Fernsehen – wie hier beim WDR – ist man offensichtlich bemüht, die Information gezielt jenen zuzuleiten, die davon profitieren, ohne die dadurch beeinträchtigten Einheimischen zu beunruhigen. [5]

Orbáns Rede: Endzeit für Europa

ba. Ministerpräsident Viktor Orbán sprach am 15.3.2018 in Budapest vor 500.000 Menschen Klartext. Er sagte: "Tag für Tag sehen wir, dass große westeuropäische Völker und Nationen Schritt für Schritt ihr Land verlieren. Die Situation ist die, dass jene, die die Einwanderung an ihren Grenzen nicht aufhalten, verlorengehen. Sie werden langsam aber sicher absorbiert. All dies wollen uns äußere Kräfte und internationale Mächte aufzwingen mit Hilfe ihrer Handlanger. Gegen diese Welt müssen wir kämpfen, um die eigene zu verteidigen. Man braucht einen Ort, eine Sprache, ein Zuhause, wo der Mensch unter den Seinen in Sicherheit und

Liebe sein Leben leben kann. Europa steht jetzt schon unter einer Invasion. Und Brüssel schutzt Europa nicht, es will die Einwanderung nicht aufhalten, sondern unterstützen und organisieren. Es will die Bevölkerung Europas verdünnen, will sie austauschen. Der Gegner kämpft nicht mit offenem Visier, sondern er versteckt sich, er ist nicht geradeheraus, sondern listig, nicht ehrlich, sondern bösartig, nicht national, sondern international. Er glaubt nicht an die Arbeit, sondern spekuliert mit dem Geld, er hat keine eigene Heimat, da er das Gefühl hat, die ganze Welt gehöre ihm". Warum hörte man in den Medien nichts von dieser Rede? [7]

Tschechien lehnt Flüchtlingsaufnahme nach Quote ab

mr. Der tschechische Ministerpräsident Andrej Babis will in seinem Land keine Flüchtlinge aufnehmen. Dem Nachrichtenmagazin Focus antwortete er auf die Frage, ob sein Land bereit sei, Migranten nach einer Quote aufzunehmen: "Nein, denn das ist keine Lösung." Die illegale Migration bezeichnete er vielmehr als "das größte Problem Europas". Die EU könne "nicht den ganzen Planeten retten". Auch Polen, die Slowakei, Ungarn, und die neue Regierung in Österreich lehnen die von Brüssel geforderten Maßnahmen rigoros ab. Diese Länder wollen keine zunehmende Überfremdung ihrer einheimischen Bevölkerungen zulassen. [9]

Giftgasanschläge mit Kindern inszeniert?

hm. Gerhard Wisnewski ist ein deutscher Buch- und Filmautor und bekannt für seinen Hintergründe enthüllenden Journalismus. Wisnewski hat eine besondere Spürnase für Ungereimtheiten in der Berichterstattung der Leitmedien und versteht es, diese auch für Laien leicht verständlich und nachvollziehbar aufzuzeigen.

Im April 2018 nahm er mit gleich zwei Videobeiträgen die angeblichen Beweise für Angriffe der syrischen Armee auf die Zivilbevölkerung aufs Korn. In einem Video zeigt er einen ungeschnittenen Originalfilm der Weißhelme mit Regieanweisungen, der eine Bergungsszene vortäuschen soll. Als dieser Film an die Öffentlichkeit geriet, der als Beweisfilm gegen Assad dienen sollte, mussten die Weißhelme die fertig geschnittene Endversion wieder von ihrer Website nehmen. Das andere Video zeigt Kinder bei einem Casting als "Giftgasopfer", mit Körperzuckungen und Augenrollen. Wisnewski belegt damit, wie leicht Bergungsszenen nach mutmaßlichen Angriffen inszeniert werden können und es auch tatsächlich wurden. [6]

Wieviele Pädophile arbeiten für die UN?

arb. Der ehemalige hochrangige australisch-britische UN-Mitarbeiter Andrew MacLeod erhebt schwere Vorwürfe gegen die Vereinten Nationen. Seinen Angaben zufolge seien UN-Mitarbeiter während des vergangenen Jahrzehnts an bis zu 60.000 Vergewaltigungen beteiligt gewesen. Das berichtete kürzlich die britische Zeitung The Sun unter Berufung auf das Dossier, das MacLeod der britischen Ministerin für internationale Entwicklung, Priti Patel, übergab. MacLeod schätzt ein, dass über 3.000 Pädophile weltweit als UN-Hilfsarbeiter tätig sind. Priti Patel warf dem Führungsstab ihres Ministeriums vor, die Aussagen des Dossiers von MacLeod vertuscht zu haben. Alle ihre Versuche, auf den UN-Skandal und die Vorwürfe gegen die Hilfsorganisationen Oxfam, Save the Children und Christian Aid öffentlich aufmerksam zu machen, seien torpediert worden. Sie sprach von einer "Kultur des Schweigens" innerhalb der Hilfs-

organisationen. Als erste Reaktion ernannte die UN jetzt zwar eine Vertreterin für die Opfer sexuellen Missbrauchs. Aber geschah das nur pro forma oder ist man wirklich gewillt, die begangenen Straftaten zur Anzeige zu bringen und zukünftige sexuelle Übergriffe zu verhindern? [8]

Schlusspunkt •

Wenn gegen den Willen der Bevölkerungen ganze Länder gezielt mit Flüchtlingsströmen überflutet werden, eine bedeutende Rede von Ministerpräsident Orban einfach unterdrückt wird, Pädophile trotz begangener Verbrechen von höchster Stelle gedeckt werden oder Kriege aufgrund gefälschter Beweise geführt werden, dann wird es Zeit, genauer hinzuschauen. Denn die Medien werden ihrer eigentlichen Verantwortung nicht mehr gerecht, sondern vertuschen derartige Verbrechen. Haben auch Sie Informationen oder möchten Sie gerne mithelfen, solche Machenschaften aufzudecken? Dann melden Sie sich bei uns! Wir freuen uns auf Sie! Und denken Sie schon jetzt daran, dass Hinschauen, Aufdecken, Mitmachen, Weiterverbreiten etwas bewegen kann! Die Redaktion (nis.)

Quellen: [5] https://michael-mannheimer.net/2017/11/05/unglaublich-wdr-fluechtlingsfernsehen-verkuendet-auf-arabisch-bleiberecht-fuer-alle-fluechtlinge/ | www.anonymousnews.ru/2017/11/03/unglaublich-wdr-fluechtlingsfernsehen-verkuendet-auf-arabisch-bleiberecht-fuer-illegale/# [6] www.youtube.com/watch?time_continue=362&v=bLT2Cij1FKI | www.wisnewski.ch/syrien-angriff-mit-gefaelschten-beweisen// [7] www.anonymousnews.ru/2018/03/18/europa-steht-unter-muslimischer-invasion-festrede-von-viktor-orban-zum-nationalfeiertag-in-ungarn/ | www.youtube.com/watch?v=3c28xbk41k1 [8] http://derwaechter.net/vertuschung-endemischen-ausmasses-tausende-paedophile-sollen-fuer-die-vereinten-nationen-taetig-sein [9] www.epochtimes.de/politik/europa/tschechien-lehnt-fluechtlingsaufnahme-nach-quote-ab-eu-kann-nicht-den-ganzen-planeten-retten-a2264664.html

Verantwortlich für den Inhalt:

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem "internetunabhängigen Kiosk"? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 29.5.18 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage Abonnentenservice: www.s-und-g.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



keinerlei kommerzielle Absichten





Stimmvereinigung.org www.stimmvereinigung.org



